

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist mit dem Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 9.45 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Seminargebühr:	330,00 €
Unterkunft und Verpflegung / Tag:	68,00 €
Einzelzimmerzuschlag / Tag:	15,00 €
Kurtaxe / Tag:	die jeweils aktuelle Kurtaxe
Parkgebühr / Tag:	2,00 €

Bitte melden Sie sich an:

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

Telefax: (04651) 955 57

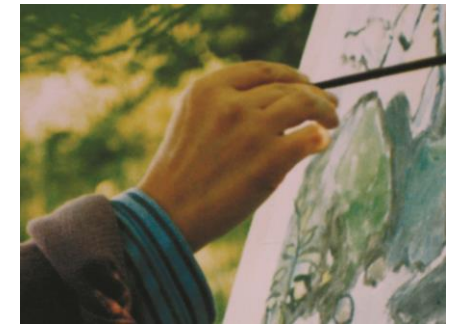
E-Mail: info@akademie-am-meer.de

Kunstseminar zur Biike

Erde - Feuer - Wasser - Luft – Licht



„Biikebrennen“, Fotografie von Rolf Burger



Leitung: Anneli Schwager

18.- bis 25. Februar 2023

Eine Veranstaltung der

Akademie am Meer

Klappholtal auf Sylt

Licht im Dunkel

Winterliche Reise im Erleben des traditionellen Biikebrennens
Malen und Zeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene

Dieses Seminar besonderer Art lädt den standfesten Naturliebhaber ein, die magische Kraft des Inselwinters zu erleben. Wer im Februar auf Syltfahrt geht, erlebt eines der ältesten Feste im Norden Deutschlands, denn gerade der zweite Monat im Jahr birgt ein besonderes Ereignis im Kalender der Inselfriesen, das "Biikebrennen". Es gehört zu den spektakulärsten Festen. Am 21. Februar werden in Dünentälern, bei Hünengräbern und im Marschland insgesamt neun Feuer auf Sylt entzündet. Diese Biikefeuer sind von unglaublicher Größe und scheinen bei klarem Wetter auch von den Nachbarinseln und vom Festland herüber.

Die Kursteilnehmer*innen verbinden die kraftvollen Erlebnisse rund um das Biikefeuer mit dem Malkurs im Atelier:

Abendliche Vorträge mit geschichtlichen und gegenwärtigen Bezügen zum Ereignis und Teilnahme am traditionellen Fackelzug zur Biike mit Festessen.

Im Rahmen des **Malkurses** werden die Naturerlebnisse verarbeitet und haptische Materialien eingesetzt: Holzkohle, Grafit, Sand, Schlick, Gouachefarbe. Es entsteht eine elementare, sinnlich-meditative Malerei von substanzieller Tiefe. Die durch Pinsel- Finger- und Spachteltechnik erzeugte vibrierende Farbigekeit kann dazu anregen, Strukturen und Landschaftselemente der Insel zur Wirkung zu bringen.

Ein Bezug zur Malerei von Emil Nolde, Emil Schumacher oder Mark Rothko kann die Fantasie anregen und zu eigenen Bildfindungen führen.

In Vorführungen von Maltechniken, Übungsanleitungen und Arbeitsbesprechungen werden auch unerprobte Teilnehmer*innen mit der Materie vertraut gemacht.

Anneli Schwager

Leitung und Vorbereitung

Lukas Fendel

Akademieleiter

Anneli Schwager www.Schwager-Kunst.de

ist selbst Inselkind, hat während ihrer Schulzeit auf Sylt gelebt und den Wohnsitz, sowie ein Gartenatelier dort während der Lehr-, Wander- und Studienjahre behalten. Seit 1986 lebt sie als freie Künstlerin und Dozentin in Berlin, teilt ihr Atelier mit dem Maler Hans Stein, leitet Seminare und Sommerakademien an verschiedenen Orten.

Lohelandseminar für Bewegungstherapie und Kunst – Examen

Malschule am Goetheanum/ Dornach Schweiz – Diplom, Ernennung zur Meisterschülerin

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

Autorin eines Werkbuches: Die Komposition im Bild, ISBN: 978-3-938193-69-3

Programm und Ablauf

Samstag, 18. Februar 2023

ab 15.00 Uhr Anreise und Zimmervergabe im VHS-Büro
Abendessen
19.30 Uhr Begrüßung und Einführung

Sonntag, 19. – Freitag, 24. Februar 2023

Frühstück
9.30 – 12.30 Uhr Gemeinsames Arbeiten
Mittagessen
Nachmittage freies Arbeiten im Atelier; Gestaltung zur freien Verfügung
An einem Nachmittag wird eine Exkursion stattfinden.
Abendessen
20.00 Uhr Abendprogramm

Am Dienstag, 21.02.2023, stehen das Nachmittags- und Abendprogramm ganz unter dem Motto „Biikebrennen“.

Vortrag - Fahrt zum Biikefeuer – traditionelles Grünkohllessen

Abreise ist am Samstag nach dem Frühstück.

Arbeitsmaterial ist mitzubringen:

Aquarell-, Gouache- (Acryl)-Farben, Mal- und Zeichenpapier (gern größere Formate), Pinsel, Graphit, Stifte, Zeichenkohle, Fixativ, Skriptol, Klebeband, Arbeitskleidung.

Es besteht die Möglichkeit, zu einem Unkostenbeitrag von ca. 25 € Farben und Zeichenmaterialien bei der Kursleitung zu erwerben. Papier und Pinsel müsste allerdings jeder selbst mitbringen.

Bitte bringen Sie warme und wetterfeste Kleidung mit.